Leipzig, dessen Leiche am 2. Februar d. J. in einem Schuppen des Grundstückes Nr. 14 am See hier aufgefunden worden ist, begangen zu haben. In der heutigen Verhandlung handelte es sich nur um Diebereien, die von den Angeklagten teils allein, teils gemeinschaftlich in hiesiger Stadt ausgeführt worden sind. Hoffmann mietete sich bei einzelnen Damen ein, schenkte ihnen Theaterbillets und benutzte dann die Abwesenheit der Damen, die Wohnungen auszurauben. Es erhielten: Hoffmann: 7 Jahre Zuchthaus und 10 Jahre Ehrenrechtsverlust; Blecha: 4 Monate Gefängnis; Schneider: 4 Jahre 10 Monate Zuchthaus und 10 Jahre Ehrenrechtsverlust; Kubicek: 8 Monate Gefängnis.

Deuben. Am Mittwoch abend brannte in dem dem Schmiedemeister Koch gehörigen Grundstück in der Brückenstraße auf eine noch unaufgeklärte Weise der Dachstuhl ab. — In den letzten Nächten ist versucht worden, in mehreren Hühnerställen einzubrechen. Die Diebe wurden durch Hausbewohner verscheucht und flüchteten, nachdem sie Steine gegen die Wohnungen der Besitzer geschleudert hatten.

Radeberg. Dienstag nacht verschied hier der Begründer der Radeberger Exportbierbrauerei Herr Braumeister Traugott Gäbler im 80. Lebensjahre, der Nestor unter den sächsischen Brauern. Geboren 1826 in Lichtenberg, hatte er 1866 in Radeberg die erste Brauerei errichtet und deren Umwandlung in eine Aktiengesellschaft (damals Radeberger Felsenkeller) im Jahre 1872 bewirkt. Er erbaute dann später noch die Radeberger Papier- und die Malzfabrik.

Zittau. Durch das plötzliche Auseinanderplatzen eines im Gange befindlichen Schwungrades wurde in dem Dampfsäge- und Hobelwerk des Baumeisters Oswald Fritsche erheblicher Schaden angerichtet. Die einzelnen Teile des zu einer Dampf-Dynamomaschine gehörenden Rades wurden mit großer Gewalt durch das Dach und die Fenster des Maschinenraumes geschleudert, beschädigten das Mauerwerk und flogen bis zu 90 Meter weit weg. Glücklicherweise befand sich im kritischen Augenblick niemand in der Nähe der Maschine.

Hohenstein-Ernstthal, 5. April. Zu den bereits gemeldeten bedeutenden Deckendiebstählen bei der Firma C. F. Jäckel ist noch mitzuteilen, daß die Diebstähle schon seit langer Zeit von dem dort angestellten Expedienten Wilhelm Krause verübt wurden. Der Webermeister Emil Dähne kaufte die Decken, darunter sehr wertvolle, Krause ab und bezahlte dafür je nach Qualität pro Stück 1—1,50 M., ein Kaufpreis, der noch nicht einmal den Arbeitslohn erreichte. Krause, der schon 23 Jahre im betreffenden Geschäft angestellt ist, hat das Vertrauen, das er bei seinem Chef genoß, arg mißbraucht. Die hiesige Polizei hatte schon seit einiger Zeit von den Diebstählen Kenntnis, konnte aber die beiden nicht genau überführen. Dieses war nur durch zwei Chemnitzer Kriminalbeamte möglich. Der Inhaber der Firma Jäckel hatte schon seit langem einen anderen Angestellten in Verdacht, da Krause unbedingtes Vertrauen bei ihm genoß. Krause ist Witwer und hat eine zahlreiche Familie zu ernähren. Doch erhielt er einen ausreichenden Lohn. Dähne dürfte wohl das Zuchthaus betreten, da er schon vorbestraft ist. Beide sind im hiesigen Amtsgericht untergebracht.

Buchholz, 5. April. Der hiesige Kirchenvorstand beschloß den Bau eines neuen Pfarrhauses. Der Bau, zu dem das evangelisch-lutherische Landeskonsistorium einen größeren Beitrag zugesichert hat, soll noch in diesem Jahre begonnen und vollendet werden. — Unter allgemeiner und behördlicher Anteilnahme und Ehrung feierte der in Annaberg wohnhafte frühere Zimmermeister und jetzige Privatier Herr Christian August Nestler sein 60jähriges Bürgerjubiläum.

Lauter, 5. April. Einen schönen Schmuck und wertvolles Geschenk erhielt die hiesige Schule. Herr und Frau Friedensrichter Trobitzsch ließen in der Vorhalle des Knabeneinganges eine fast lebensgroße Statue, Christus als Kinderfreund darstellend, aufstellen und die Herren Fabrikbesitzer G. Grüchtel und Prochazka stifteten für die nunmehr 4 Monate bestehende Bibliothek 50 und 20 Mk. zur Neubeschaffung von Büchern. Bisher sind bereits über 4900 Bände ausgeliehen worden.

Annaberg, 4. April. In den anliegenden Gemeinden wird es mit Genugtuung und Dank empfunden, daß die Königl. Staatsregierung die erbetenen Straßenbauten Schönfeld—Annaberg—Buchholz und Königswalde—Geyersdorf schneller, als man geahnt hatte, in Angriff zu nehmen gedenkt. Durch das erste Projekt wird das Sehmatal aufgeschlossen und der Landgemeinde Frohnau eine bessere Verkehrsverbindung nach Norden gegeben, während durch die letztgenannte Straße das Pöhlatal und die Landgemeinde Königswalde bedeutend gewinnen werden. Wegen des Baues der Straßen ist die Königl. Staatsregierung bereits mit der Amtshauptmannschaft Annaberg, der direkt vorgesetzten Behörde der in Betracht kommenden Landorte, ins Einvernehmen getreten.

Großluga. Bei Ausschachtungsarbeiten im Gute des Herrn R. wurden gegen 50 gut erhaltene Silbermünzen aus den Jahren 1670—90 gefunden. Darunter befindet sich auch eine sogenannte Marienbrosche.

Zwickau, 4. April. Eine Diebesbande von 10 Bürschchen im Alter von 12—19 Jahren, von denen der schlimmste und berüchtigtste, der in den meisten Fällen auch der Anstifter war, erst im Januar d. J. das strafmündige Alter von 12 Jahren erreichte, sodaß er für die meisten seiner Taten strafrechtlich nicht zu fassen war — ist durch die 3. Strafkammer des hiesigen Landgerichts auf längere oder kürzere Zeit unschädlich gemacht worden. Diese 10 Bürschchen haben (trotz oder infolge unserer überfürsorglichen sozialen Gesetze?) seit längerer Zeit unsere Stadt und die weitere Umgebung, Crimmitschau, Leitelshain, Werdau, Fraureuth usw. heimgesucht. Sie stahlen alles, was sie zu erreichen vermochten: Hosenträger, eine Anzahl Fahrräder, Ansichtskarten, Bücher, Margarine, bares Geld aus erbrochenen und offenen Ladenkassen, Zigarren, Zigaretten, Fruchtweine, Himbeersirup, Marmelade, Gänse, mehrere Revolver, Spielwaren, Lichte, Tuchschuhe, Jacken, Geldtäschchen, Schokolade, Tauben, 1 Tigerfinken, Weinflaschen, 1 Taschenuhr usw. Die Beraubung verschiedener Ladenkassen brachte der Gesellschaft über 100 Mark ein. Einer erhielt 1 Jahr 8 Monate Gefängnis, je einer 1 Jahr 2 Monate bez. 1 Jahr, zwei je 10 Monate, je einer 5 Monate, 2 Monate 1 Woche, 3 Wochen Gefängnis und 1 Woche Haft, 2 Wochen Gefängnis und 10 Tage Haft und 2 Wochen Gefängnis.

Plauen, 5. April. An Blutvergiftung gestorben ist der erst 25jährige Gutsbesitzer Herr Paul Albin Müller aus Unterpirk bei Pausa. Er verletzte sich einige Tage vor seiner Hochzeit beim Langholzfahren am Bein, wodurch eine kleine Wunde entstand. Der junge Mann benutzte „Pferdeschmiere" als Heilmittel. Das hatte Blutvergiftung zur Folge. Drei Tage nach seiner Verheiratung machte sich seine Ueberführung nach dem hiesigen Krankenhause nötig. Dort ist der Bedauernswerte am Sonnabend nach 14tägigem Leiden verschieden.

)(Leipzig, 6. April. Für das Frühjahr 1908 plant der Vorsitzende des Deutschen Samariter-Bundes, Generaloberarzt Dr. Dümms, für Leipzig die Abhaltung eines Internationalen Kongresses für Samariter- und Rettungswesen. Der Kongreß soll, wie die Allg. Ztg. zu Chemnitz mitteilt, möglichst in der Pfingstwoche des Jahres 1908 stattfinden. Nach dem Begrüßungsabend soll ein Tag besonders dem Samariter- und ein Tag dem internationalen Rettungswesen gewidmet sein.

)(Leipzig, 6. April. Der Reichsanwalt Dr. Menge ist zum Senatspräsidenten beim Reichsgericht ernannt worden und wird voraussichtlich den Vorsitz im 4. Strafsenat übernehmen, während der kürzlich ernannte Präsident Dr. Kaufmann den neuen 5. Strafsenat übernehmen wird.

Fortsetzung in der 1. Beilage.

Vermischtes.

Kannibalismus in Sibirien. Aus der Provinz Jakutsk in Ostsibirien wird ein merkwürdiger Fall von Kannibalismus gemeldet. Im Dezember brachte man einen Mann des Stammes der Jukagiren, der im Aussterben begriffen ist, in das Gefängnis von Siebene-Kolimsk. Dieser Mann hat nach einer Mitteilung der Zeitung Nascha Schian mit seiner Tochter seinen Neffen verspeist. Er beging die Mordtat auf Drängen der Tochter und soll seit der Zeit, wo er das Verbrechen beging, eine Vorliebe für Menschenfleisch gewonnen haben, so daß er die Menschenfresserei fortsetzte. Ein anderes Stammesmitglied sagte vor Gericht aus, daß man die Tochter des Kannibalen gefunden habe, während sie einen gekochten Menschenkopf abnagte. Diese schrecklichen Zustände sollen durch die chronische Hungersnot in Kolimsk zu erklären sein. Die Familie des Menschenfressers bestand aus zehn Köpfen. Sieben Familienmitglieder starben den Hungertod, ehe der betreffende Mann das achte tötete, um seinen Hunger zu stillen. Die erwähnte Zeitung macht der Distriktsregierung den Vorwurf, diese halbnackten und halbverhungerten Jukagiren zu Handels- und Jagdzwecken auf eine Expedition geschickt zu haben, die mehrere Monate dauerte, und zu der man nicht die nötigen Lebensmittel beschaffte. Welchen Gefahren diese Handelsexpeditionen nach dem höchsten Norden ausgesetzt sind, geht aus dem Geschick einer Anzahl von Tschukitschen hervor, die zwei Jahre hindurch an den oberen Flußläufen des Omolon und des Olsoi leben mußten und während dieser Zeit ihren ganzen Renntierbestand einbüßten. Die Leute schleppten sich mühsam bis zu Anfang Juli des Jahres 1905 durch. Sie sahen sich um diese Zeit dem unvermeidlichen Hungertode gegenüber und beschlossen, daß die Familienältesten, um die Leiden zu verkürzen, zunächst alle Familienmitglieder und dann sich selbst töten sollten. Der furchtbare Beschluß wurde tatsächlich durchgeführt.

Die durchleuchtete Braut. Ein allzu vorsichtiger Ehekandidat ist der Bürgermeister von Ballarid im Staate Washington, der den Namen Zook trägt. Er verlangte, wie man dem „B. T." schreibt, von seiner Braut, sie solle ihm die Durchleuchtung ihrer zierlichen Person mit Röntgen-Strahlen gestatten, bevor er mit ihr die Ehe einginge, denn man könne am Ende doch nicht wissen, ob sie nicht etwa Anlage zur Schwindsucht habe und dadurch eine nicht wünschenswerte Ehehälfte abgäbe. Diese Zumutung wies Miß Rosena Grover, die „verdächtige" Braut, mit Entrüstung zurück, worauf der Herr Bürgermeister das Verlöbnis abbrach. Hierauf ver-

5. Classe 149. K. S. Landes-Lotterie.

Alle Nummern, hinter welchen kein Gewinn verzeichnet ist, sind mit 300 Mark gezogen worden. (Ohne Gewähr der Richtigkeit. — Nachdruck verboten.)

Ziehung am 6. April 1906.

10000 Nr. 44083. Hermann Jenck, Leipzig.
5000 Nr. 11669. Gustav Gerlitz, Dresden.
5000 Nr. 45872. George Meyer, Leipzig.
5000 Nr. 74589. Wilhelm Kessler, Leipzig.

0428 988 476 525 97 10 603 680 663 213 (1000) 631 3 828 146 565 415 958 771 651 42 128 **1**186 581 629 550 348 983 151 404 480 720 316 237 856 (2000) **2**809 515 27 653 483 20 174 509 842 111 965 720 893 658 869 263 516 396 376 928 **3**205 948 673 895 536 198 809 175 338 445 101 35 1 348 990 594 632 983 596 **4**580 768 947 398 940 858 (2000) 168 805 493 988 347 641 351 181 654 57 40 653 604 742 89 (500) **5**631 659 995 970 397 99 146 675 790 759 328 748 723 756 547 666 458 **6**378 753 (500) 364 514 217 624 966 90 749 681 275 (500) 975 210 92 10 207 481 746 **7**124 942 79 943 592 766 127 903 83 118 173 143 837 796 (500) 889 455 799 963 11 540 28 214 **8**000 231 900 353 442 120 585 888 992 480 179 560 667 748 148 422 71 589 **9**664 497 453 252 680 291 119 599 348 264 570 495 541 250 737 658 123 805 (2000)

10261 (500) 82 454 490 213 253 211 296 135 33 288 721 106 601 564 132 **11**025 448 162 (1000) 318 116 859 202 296 63 69 58 (2000) 689 (5000) 842 507 992 237 392 468 716 **12**287 736 399 449 989 170 530 24 789 740 226 306 229 (500) 940 996 813 923 371 893 297 644 553 432 136 **13**103 54 560 67 852 857 867 241 369 742 897 643 365 948 38 524 208 496 686 725 **14**836 880 959 637 495 479 372 37 271 455 365 369 151 556 22 287 382 329 583 **15**966 598 (2000) 986 417 697 157 894 535 976 752 968 882 640 991 819 **16**555 668 811 19 361 747 804 281 449 177 450 (1000) 685 620 509 393 166 533 738 **17**098 80 473 (1000) 743 395 899 826 746 959 842 222 381 263 767 814 36 **18**227 (1000) 856 310 (1000) 440 316 851 983 215 922 708 **19**403 643 221 350 608 (1000) 590 169 707 323 674 208 (500) 911 934 253 813 243 758 276 762

20698 660 336 742 249 2 143 522 477 575 503 490 579 172 781 119 498 335 106 **21**329 360 275 (500) 662 452 212 388 793 369 37 418 631 246 479 627 571 804 59 487 239 32 64 286 22 **22**319 674 253 325 680 290 286 240 180 404 942 371 94 816 (500) 165 242 **23**564 516 570 837 919 944 314 763 859 352 396 573 746 **24**365 813 105 754 259 831 71 127 46 936 912 436 96 907 548 596 360 377 106 **25**047 591 300 500 528 587 292 168 860 147 886 775 665 449 803 76 997 114 445 293 978 314 622 85 (2000) 299 863 588 272 738 **26**378 389 973 532 593 910 (1000) 899 510 889 (500) 974 560 420 (1000) 62 146 746 463 293 537 281 505 295 159 23 348 506 **27**263 354 65 776 84 219 859 758 621 588 571 501 616 586 11 305 412 48 137 703 125 213 384 979 210 (1000) **28**806 227 604 880 750 93 797 131 484 380 495 231 781 41 656 171 969 907 647 535 77 **29**030 845 910 980 698 488 717 792 (1000) 128 808 105 671 (1000) 492 254 991 73 428 718 135 932

30173 9 483 795 359 168 488 773 142 694 945 580 487 910 111 339 226 531 848 352 227 (2000) 162 394 846 303 500 197 (2000) 189 24 **31**663 526 518 213 (3000) 715 164 458 681 972 643 (1000) 752 430 640 25 475 649 585 705 936 604 651 737 854 553 314 512 414 **32**366 702 192 711 888 103 939 738 39 517 709 234 840 757 **33**513 56 342 (1000) 161 358 (1000) 675 639 137 15 85 288 408 371 117 850 88 686 54 524 509 719 (1000) 717 490 55 392 927 (500) **34**480 8 86 787 730 720 19 253 338 555 396 781 858 32 17 777 934 821 **35**465 96 124 289 596 831 815 828 742 107 633 531 90 293 297 903 590 **36**902 252 803 657 917 658 17 247 13 284 262 470 352 997 737 825 412 718 185 (500) **37**583 581 746 150 808 796 859 80 38 485 258 (1000) 885 134 654 496 517 287 204 40 783 127 224 765 **38**979 172 494 194 624 195 349 481 644 571 17 (3000) 638 120 934 72 856 627 977 336 647 **39**609 99 643 180 25 306 (1000) 579 893 356 249 267 451 62 31 (500) 45 881 687 806

40705 217 (500) 761 852 308 608 771 451 953 227 263 753 965 624 823 693 332 362 133 846 975 825 (1000) **41**851 193 522 622 204 643 587 575 165 (500) 238 (500) 10 499 49 473 574 983 952 **42**880 886 734 611 990 458 582 807 224 190 378 372 955 967 197 152 **43**436 855 552 110 540 861 (1000) 975 946 943 480 727 81 451 466 904 119 **44**033 (10000) 903 843 (500) 346 404 69 834 813 552 361 254 (500) 299 616 683 635 432 241 189 307 **45**149 236 118 387 177 174 163 648 528 330 631 872 (5000) 277 731 684 (1000) **46**820 681 43 614 (1000) 26 730 (500) 913 920 932 56 337 687 3 443 535 876 **47**506 122 100 304 50 815 692 990 48 (500) 606 986 103 989 477 917 519 221 795 183 764 805 634 (3000) 201 **48**019 428 537 135 21 186 650 111 873 877 565 330 49 61 925 584 25 855 713 956 169 443 930 381 315 **49**757 569 264 761 832 557 213 716 40 532 330 46 159 245 676 726

50106 291 559 507 372 280 605 875 406 153 936 874 729 (500) 245 177 945 660 (1000) 175 430 717 **51**681 849 834 470 614 666 569 (3000) 476 773 (2000) 837 663 121 735 512 900 44 92 703 794 594 130 774 166 689 809 494 (500) **52**460 664 933 669 656 40 279 325 (3000) 501 993 645 394 60 755 473 834 345 230 **53**114 579 199 456 770 616 783 678 805 482 818 395 108 259 263 261 523 (500) 986 **54**440 391 600 334 935 (1000) 233 797 423 891 189 489 111 168 (2000) 291 772 310 197 469 (1000) 478 **55**281 462 159 488 998 547 46 707 20 75 93 453 (3000) 11 677 575 990 654 233 783 (2000) 930 309 158 168 535 **56**867 45 833 316 561 91 130 411 261 252 161 (500) 869 777 431 563 709 333 923 996 372 8 427 179 **57**921 803 905 931 212 835 46 127 669 227 (500) 983 854 804 472 (1000) 402 762 852 296 49 (1000) **58**672 767 793 288 953 610 80 918 795 854 (500) 710 37 400 (1000) 250 661 441 (500) 4 442 993 576 300 310 179 835 806 973 **59**862 278 754 798 803 703 916 591 109 577 408 560 702 359 32 117 (1000) 185 976 820 24 195

60716 346 394 585 640 897 489 334 (2000) 606 504 183 139 614 174 479 238 219 881 (1000) 499 (1000) 375 (1000) 377 304 (3000) 385 539 **61**318 820 896 216 120 873 734 170 90 834 475 18 387 597 868 582 98 215 (500) 22 610 (500) 414 806 **62**363 931 461 721 660 349 265 85 (3000) 170 297 287 209 343 698 552 601 (500) 45 632 (500) 564 (3000) 789 394 515 **63**388 536 904 533 882 584 481 294 694 404 258 405 920 315 **64**749 139 599 337 800 658 699 416 419 140 424 655 403 273 970 215 62 **65**809 596 686 115 314 39 482 914 477 (2000) 222 517 2 22 445 844 718 531 434 931 168 **66**165 220 525 194 688 244 389 655 733 755 776 461 288 514 644 527 940 876 987 558 153 567 513 823 (2000) 180 515 (1000) **67**150 (3000) 913 314 612 698 288 801 157 968 42 602 959 748 393 154 69 119 897 608 539 **68**889 252 42 (1000) 377 22 560 190 418 927 462 195 108 583 981 871 **69**368 673 923 579 (500) 453 719 152 915 373 808 3 626 304 750

70289 822 (500) 256 475 69 203 376 409 861 317 512 749 855 470 275 508 637 194 551 202 580 648 588 926 786 **71**20 663 773 555 771 (1000) 632 246 478 44 536 498 350 932 965 829 436 778 **72**957 928 27 98 719 293 869 (2000) 345 400 247 319 155 138 323 36 953 498 711 326 16 848 813 (500) 50 401 **73**738 57 497 243 515 527 299 921 651 600 362 637 902 23 160 282 249 759 53 203 (3000) 212 **74**166 30 651 864 803 88 422 882 608 996 525 789 519 419 (3000) 232 676 (500) 589 (5000) 211 106 217 31 28 (2000) 172 119 (1000) **75**200 475 870 533 581 412 457 360 802 714 758 798 526 37 724 458 284 (500) 184 **76**337 968 117 860 195 979 940 904 (500) 338 974 248 193 512 352 (500) 711 (500) 10 670 690 83 796 403 **77**741 548 539 446 34 707 (3000) 66 711 201 (500) 132 637 333 987 (2000) 299 145 403 271 404 235 (500) 919 680 107 931 476 **78**379 523 163 149 121 391 895 82 47 538 417 185 20 (2000) 822 188 183 449 434 744 **79**936 74 39 775 843 (2000) 617 58 (1000) 895 399 656 364 725 328 565 819 236 55 51 262

80631 11 984 632 133 (1000) 495 820 (2000) 543 52 918 545 645 (500) 303 675 779 912 (2000) 425 **81**000 888 493 219 516 884 268 687 192 769 569 985 487 **82**058 211 113 781 768 223 943 198 422 349 763 967 872 181 755 7 719 513 847 (500) 217 774 842 496 960 934 725 844 **83**185 994 (1000) 754 625 248 696 (3000) 710 (1000) 545 425 483 362 479 365 21 844 (500) 585 860 (1000) 675 713 **84**922 961 490 986 687 369 591 (3000) 485 577 507 786 59 642 932 67 185 302 309 206 130 **85**414 293 286 818 526 995 726 389 926 428 679 73 (500) 303 (3000) 394 854 (500) 448 874 454 120 905 **86**582 401 630 327 839 6 230 475 925 872 410 852 673 855 709 982 232 420 406 223 **87**571 430 476 811 316 231 (500) 815 358 993 563 140 397 89 70 548 296 833 799 611 715 (3000) 88 **88**757 961 471 898 37 845 289 358 533 233 508 640 119 901 936 290 432 (2000) 55 463 563 **89**647 254 167 964 198 795 663 163 401 908 423 849

90404 664 703 354 188 781 678 (1000) 428 921 869 54 415 731 985 527 734 473 15 223 422 825 544 (500) 438 (1000) 676 487 200 912 287 **91**380 332 572 285 842 797 82 573 432 606 601 125 458 971 804 769 884 892 705 617 902 (2000) 137 **92**190 31 150 (500) 393 637 860 444 544 784 958 634 (500) 566 366 (500) 565 352 970 263 266 644 707 876 476 **93**027 562 925 974 470 494 811 479 734 918 797 952 900 481 788 (3000) 92 936 822 407 542 241 50 112 101 (500) 815 673 663 968 (500) **94**656 422 177 (500) 531 132 300 925 67 187 (500) 652 848 339 785 244 853 135 216 728 523 454 116 701 **95**125 556 706 (1000) 712 944 813 738 (1000) 8 445 485 261 579 451 443 399 97 453 726 685 565 42 677 807 546 462 (1000) **96**678 402 423 880 601 (3000) 708 19 243 909 (500) 841 (500) 477 575 367 594 180 (500) 454 901 350 501 692 271 110 215 **97**947 509 477 438 798 685 868 799 232 154 946 (1000) 415 561 646 429 (500) 749 642 907 (2000) 287 242 **98**778 983 763 339 407 115 27 17 242 862 99 697 327 **99**993 425 848 17 (1000) 524 298 899 851 744 919 103 631 476 917 22 216 375 389

Im Glücksrade verblieben nach heute beendigter Ziehung an größeren Gewinnen:
1 Prämie à 300,000. Gewinne: 1 à 500,000, 1 à 200,000, 1 à 150,000, 1 à 100,000, 1 à 50,000, 1 à 40,000, 1 à 30,000, 2 à 20,000, 8 à 15,000, 9 à 10,000, 38 à 5000, 289 à 3000, 329 à 2000, 794 à 1000.